

Verfahrensvermerke

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 6 des Baugesetzbuches BauGB i.V.m. § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKG), in der zum Zeitpunkt des Beschlusses gültigen Fassung, hat der Rat der Samtgemeinde Esens diese 117. Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung, den nebenstehenden textlichen Darstellungen und der Begründung einschließlich des Umweltberichtes beschlossen.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

Planunterlage

Kartengrundlage: Amtliche Karte 1 : 5000 (AK5) Maßstab 1:5000
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung
© 2015



Planverfasser

Der Entwurf der 117. Flächennutzungsplanänderung wurde ausgearbeitet von: **Planungsbüro Weinert**

Norden, den
Dipl.-Ing. Thomas Weinert

Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Ort und Dauer der Beteiligung wurden am XX.XX.2017 in der Tageszeitung und am XX.XX.2017 durch Bekanntmachung im Aushangkasten ortsüblich bekanntgemacht. Über den Entwurf der 117. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung wurde am XX.XX.2017 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB unterrichtet und Gelegenheit zur Äußerung sowie Erörterung gegeben.

Mit Schreiben vom XX.XX.2017 wurden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB aufgefordert, sich am XX.XX.2017 in einem Anhörungstermin zum erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB zu äußern.

Esens, den
Der Samtgemeindebürgermeister

Öffentliche Auslegung

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am XX.XX.2017 in der Tageszeitung und am XX.XX.2017 durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der 51. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung haben vom XX.XX.2017 bis einschl. XX.XX.2017 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

1. Erneute Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wiesmoor hat in seiner Sitzung am XX.XX.2017 dem geänderten Entwurf der 117. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung zugestimmt und seine erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs.2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am XX./XX.XX.2017 in der Tageszeitung und am XX.XX.2017 durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht. Der geänderte Entwurf der 117. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung haben vom XX.XX.2017 bis einschl. XX.XX.2017 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

2. Erneute Öffentliche Auslegung

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am XX./XX.XX.2017 in der Tageszeitung und am XX.XX.2017 durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht. Der geänderte Entwurf der 117. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung haben vom XX.XX.2017 bis einschl. XX.XX.2017 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Wiesmoor hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs.2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB die 51. Flächennutzungsplanänderung nebst Begründung in seiner Sitzung am XX.XX.2017 beschlossen.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

Genehmigung

Die 117. Flächennutzungsplanänderung ist mit Verfügung vom heutigen Tage unter Auflagen/ mit Maßgaben gemäß § 6 BauGB genehmigt. Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Samtgemeinde Esens vom gemäß § 6 Abs. 3 BauGB von der Genehmigung ausgenommen.

Wittmund, den

Inkrafttreten

Die Genehmigung der 117. Flächennutzungsplanänderung ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am im Amtsblatt bekanntgemacht worden. Die 117. Flächennutzungsplanänderung ist damit am wirksam geworden.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 117. Flächennutzungsplanänderung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Flächennutzungsplanänderung nicht geltend gemacht worden.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

Mängel des Abwägungsvorganges

Innerhalb von einem Jahr nach Inkrafttreten der 117. Flächennutzungsplanänderung sind Mängel des Abwägungsvorganges nicht geltend gemacht worden.

Esens, den

Siegel
Der Samtgemeindebürgermeister

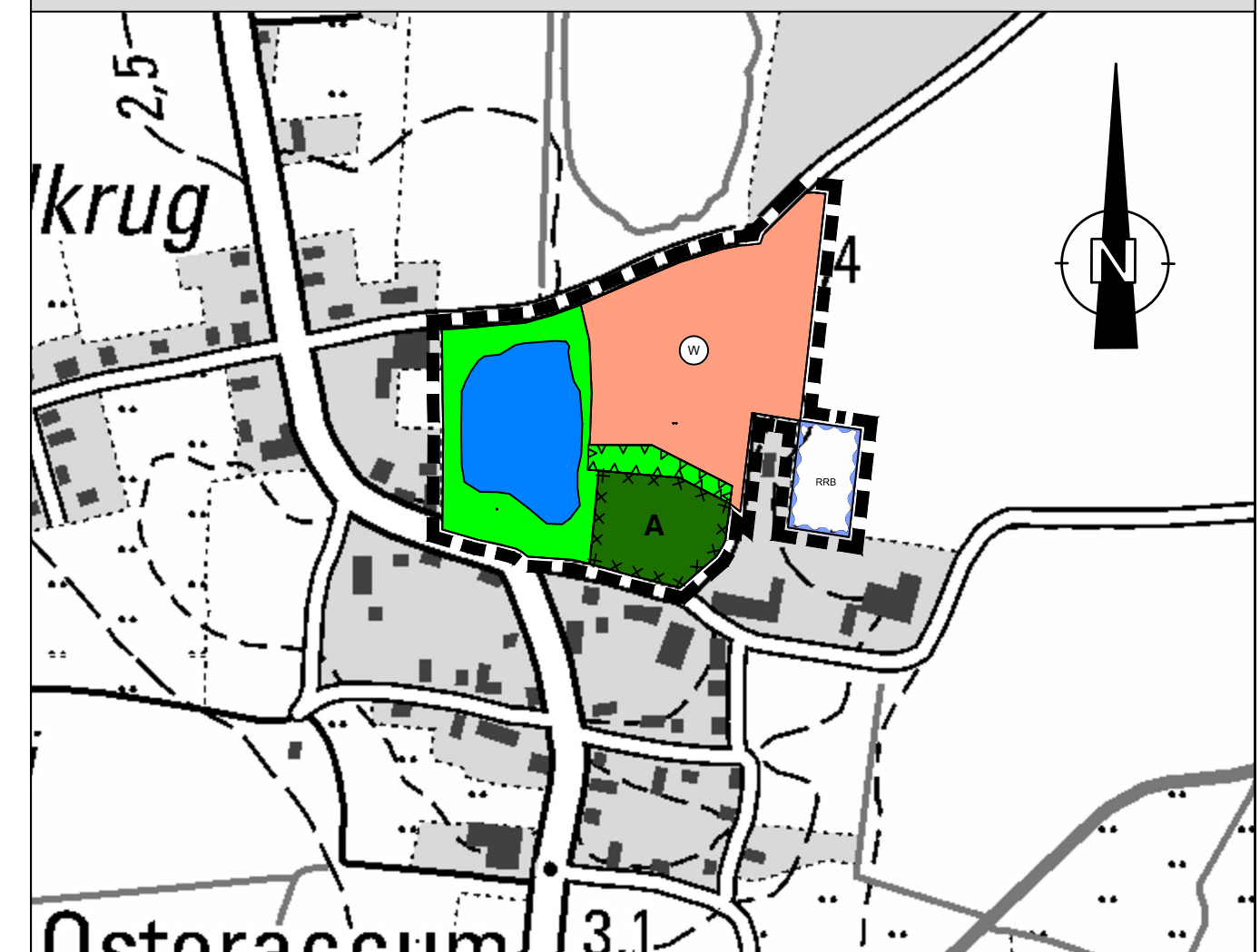
Legende

- Wohnbaufläche
- Wasserflächen
- Fläche für die Wasserwirtschaft hier: Regenrückhaltebecken
- Fläche für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen
- Grünfläche
- Fläche für die Landwirtschaft
- Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind: Bereich eines Altstandortes (A)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 117. Flächennutzungsplanänderung

Samtgemeidne Esens



117. Flächennutzungsplanänderung



Maßstab: 1:5000	Datum 21.06.2017	Name M. de Vries
Gez.:		
Bearbeitet:		



Norddeicher Straße 7 26 506 Norden
Tel.: 04931 / 983 66 0 Fax.: 04931 / 983 66 29